



## Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2792/2015**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 16.06.2015

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032  
Verfasser/-in: Christopher Nübel, SPD-Fraktion und Klaus-Dieter Grothe,  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Schule, Bildung und Kultur		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

### Betreff:

**Liebig-Museum zum UNESCO-Weltkulturerbe erklären**

**- Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 15.06.2015 -**

### Antrag:

*„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten zu prüfen, inwieweit das Bestreben der Liebig-Gesellschaft, das Liebig-Laboratorium bzw. -Museum zu einem UNESCO-Weltkulturerbe erklären zu lassen, unterstützt werden kann.“*

### Begründung:

Das Bestreben der Liebig-Gesellschaft ist unterstützenswert. Das Labor, in dem Liebig von 1824 bis 1852 forschte und lehrte, ist überwiegend in der damaligen Form erhalten. Darin hat Liebig zahlreiche bahnbrechende Entdeckungen gemacht und Studierende ausgebildet, die später die Chemieindustrie in Deutschland mitbegründet haben. Ein so gut erhaltenes Labor mit solch einer Geschichte ist auf der Welt sicher einmalig und gleichzeitig ein Aushängeschild für die bemerkenswerte Geschichte Gießens.

Für die SPD-Fraktion

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Chris Nübel

Klaus-Dieter Grothe